

www.e-rara.ch

Geistliche Seelen-Music

Huber, Christian

St. Gallen, Anno 1700

Kantonsbibliothek Vadiana

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-139972>

[LXX. - LXXIX.].

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelnformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Cantus.



JESU Du mein liebste Leben / meiner Seelen Bräutigam :
Der du bist für mich gegeben / an des bittern Kreuzes stam :



Jesu meine Freud und Wonne / all mein Hoffnung Schatz und Theil /
Hirt und König / Licht und Sonne / Ach / wie soll ich wür : dig : lich /

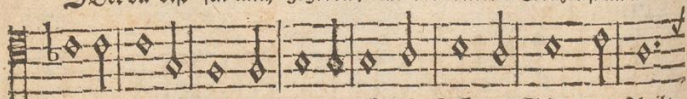


mein Erlösung Schmutz und Heil.
mein Herr Jesu preis : sen Dich.

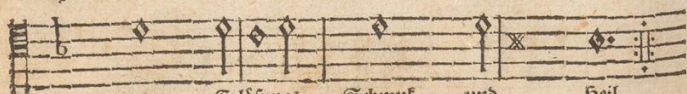
Tenor.



JESU Du mein liebste Leben / meiner Seelen Bräutigam :
Der du bist für mich gegeben / an des bittern Kreuzes stam :



Jesu meine Freud und Wonne / all mein Hoffnung / Schatz und Theil /
Hirt und König / Licht und Sonne / Ach / wie soll ich wür : dig : lich /



mein Erlösung / Schmutz und Heil.
mein Herr Jesu preis : sen Dich.

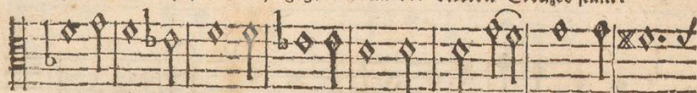
2. O Du Wunderschönes Wesen /
O Du Glanz der Herrlichkeit /
Von dem Vater auserlesen /
Zum Erlöser in der Zeit /
Ach ich weiß daß ich auf Erden /

Der ich bin ein schmöder Knecht /
Heilig / selig und gerecht /
Ohne dich kan nimmer werden /
Herr / ich bleib ein böser Christ /
Wo dein Hand nicht mit mir ist.

Altus.



JESU Du mein liebste Leben/ meiner Seelen Bräutigam:
Der du bist für mich gegeben/ an des bittern Kreuzes stamm:

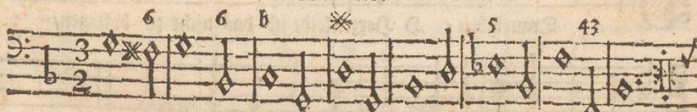


Jesus meine Freud und Wonne/all mein Hoffnung/Schatz und Theil/
Hirt und König/Licht und Sonne/ach/ wie soll ich wür: dig: lich/



mein Erlösung/ Schmutz und Heil/
mein Herz Jesu frei: : : sen Dich.

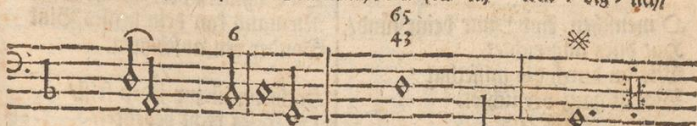
Bassus.



JESU Du mein liebste Leben/ meiner Seelen Bräutigam:
Der du bist für mich gegeben/ an des bittern Kreuzes stamm:



Jesus meine Freud und Wonne/all mein Hoffnung/ Schatz und Theil/
Hirt und König/Licht und Sonne/ach/ wie soll ich wür: dig: lich/



mein Erlösung/ Schmutz und Heil/
mein Herz Jesu/ frei: : : sen Dich.

3. Cy/ so komm du Trost der Heiden/
Komm mein Liebster/ stärke mich/
Komm/ erquick mich mit Freuden/
Komm und hilf mir gnädiglich/
Eile bald mich zu erleuchten:

Gott/ mein Herz ist schon bereit/
Komm mit Deiner Süßigkeit
Leib und Seele zu beschenken/
Komm/ o laßes Sonnenlicht/
Daß ich ja verirre nicht.

Cantus.



Tenor.



2.
O grosse noth! Gott selbst ligt todt/
Am Creuz ist er gestorben/
Hat dadurch das Himmelreich
Uns aus lieb erworben.

3.
O menschen: Kind! nur deine sünd/
Hat diles angerichtet.
Wie du durch die missthat
Warest ganz vernichtet.

4.
Dein bräutigam/ das Gottes Lam/
Ligt hie mit blut beßossen/
Welches er ganz miltiglich
Hat für dich vergossen.

5.
O süßer mund! o glaubens grund/
Wie bist du doch zuschlagen!

Alles was auff erden lebt/
Muß Dich ja beklagen.

6.
O lieblichs bild/ schön zart und mild/
Du Söhnlein der Jungfrauen!
Niemand kan dein heißes Blut
Sonder reu anschauen.

7.
Hochselig ist zur jeden frist/
Der diles recht bedenket/
Wie der Herr der Herrlichkeit
Wird ins grab versenket.

8.
O Jesu / du mein hülf und ruh/
Ich bitte dich mit thränen:
Hilff/ daß ich mich bis ins grab
Wöge nach dir sehnen!

Altus.



Bassus.



Cantus.



Tenor.



2. Laß böse zungen sprechen
Was ihnen nur gefällt/
Laß neid und eifer stechen/
Laß toben alle welt/

So wird er dennoch machen/
Was sein gemühte wil/
Weil seine rechte sachen
Sehn auf ein gutes ziel.

3. Ich

Altus.

W Er Gott das Herze gibet/ so nie sich von ihm treit/ Und eine Seele
 liebet/ die keine Falschheit kennt/ Der mag ohn sorgen wachen/ mag
 schlaffen wann er wil/ Weil seine rechte sachen sehn auf ein gutes Ziel.

Bassus.

W Er Gott das Herze gibet/ so nie sich von ihm treit/ Und eine Seele
 liebet/ die keine Falschheit kennt/ Der mag ohn sorgen wachen/ mag
 schlaffen wann er wil/ Weil seine rechte sachen sehn auf ein gutes Ziel.

3. Ich lege neid und hassen	Du wirst es alles machen /
Beständig hinder mich /	Thun was mein herze wil /
Und stelle thun und lassen/	Weil meine rechte sachen
O Gott allein auf Dich /	Sehn auff ein gutes ziel.

Cantus.



Ahr hin du schndde Welt/ mit deinem Gut und Gelt:
 Fahr hin mit deinem Prangen/ und den geschmückten Wangen;
 Du wirst mit deinen Lücken/ mich nun nicht mehr berücken:
 Jesus Christus sol allein meiner Seelen Vorbild seyn.

Tenor.



Ahr hin du schndde Welt/ mit deinem Gut und Gelt:
 Fahr hin mit deinem Prangen/ und den geschmückten Wangen;
 Du wirst mit deinen Lücken/ mich nun nicht mehr berücken:
 Jesus Christus sol allein meiner Seelen Vorbild seyn.

Altus.



Bassus.



1.

Fahr hin du schnöde welt/
Mit deinem gut und gelt:
Fahr hin mit deinem prangen /

Und den geschmückten wanden;
Du wirfst mit deinen tücken/
Mich nun nicht mehr bezücken:

Jesus Christus sol allein /
Meiner seelen vorbild seyn.

2.

Du zeigst mir deinen pracht/
Dein reichthum/deine macht/
Und deiner schönheit rosen/
Daß ich sie sol liebkoßen:

Ach nein/ es ist nur heue/
Und stäubet hin wie spreue:
Jesus Christus sol allein /
Meiner seelen schönster seyn.

3.

Dein ruhm ist wie ein schaum /
Und deine pracht ein traum/
Und deine herzlichkeiten /

Verbleichen mit den zeiten:

Fahr hin ich mag nicht haben/
Was nur kan zeitlich laben/
Jesus Christus sol allein
Meiner seelen Liebster seyn.

4.

Wer dir zu vil vertraut /
Hat auf den sand gebaut;
Wer sich dir hat ergeben /
Verdirbt mit leib und leben:
Drum wil ich dich verlassen/
Und nimmermehr umfassen/
Jesus Christus sol allein
Meiner seelen Bräutigam seyn.

5.

Ich schätze deine lust /
So hoch als fahet und wußt/
Und alle deine freude /
Vergleich ich traur'n und leide:

Drum wil ich auch nicht lieben/
Was mich nur kan betrüben/
Jesus Christus sol allein
Ewig meine Liebe seyn.

W. C. B.

Aria Voce sola.

O Jesu Rex noster aman tium spes, quàm pulcher for-
 mosus ama bi lis es, quàm dignus amari, quàm dulcis fer-
 vari, ô Jesu largire me Tibi fervire piano ii
 piano.
 43

2. O Jesu mi Amor & unica Lux, solatium cordis, fidissime Dux
 Virtutis ô Norma in Te me transforma, nil ultra Te spero, nil ultra Te
 quaero.
3. O Jesu Mel Nectar suavissime Ros, Amoris ô rosa pulcherrime flos
 Cor meum ah riga & fortiter liga, hoc unum si finis, Votorum est finis.

Cantus.



Ach sagt mir nit von gold und schätzen/von pracht und schönheit diser welt:
Es kan mich ja kein ding erzeu / was mir die welt für augen stelt:



Ein jeder lie : : be was er wil: Ich liebe Jesum/ der mein Ziel.

Tenor.



Ach sagt mir nit von gold und schätzen/von pracht und schönheit diser welt:
Es kan mich ja kein ding er : zeu / was mir die welt für augen stelt:



Ein jeder lie : : be was er wil: Ich liebe Jesum/der mein Ziel.

2.
Er ist alleine/meine freude/
Mein gold/mein schatz/mein schön-
stes bild/

In dem ich meine augen weide/
Und finde was mein herze stilt.
Ein jeder liebe was er wil:
Ich liebe Jesum/der mein ziel.

3.
Die welt vergeht mit ihren lusten/
Des fleisches schönheit dauret nicht:
Die zeit kan alles das verwässen/
Was menschen hände zugericht:

Ein jeder liebe was er wil:
Ich liebe Jesum/ der mein ziel.

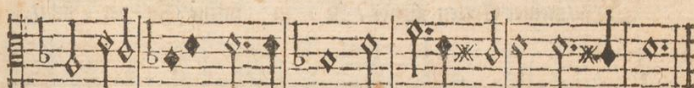
4.
Sein schloß kan keine macht zerstö-
ren/
Sein reich vergeht nicht mit der zeit/
Sein thron bleibt stets in gleichen
Ehren/
Von nun an bis in Ewigkeit/
Ein jeder liebe was er wil:
Ich liebe Jesum der mein ziel.

5. Sein

Altus.



Ah saet mir nit von gold und schätze/ von pracht und schönheit diser welt/
Es kan mich ja kein ding ergezen/ was mir die welt für augen stellt/



Ein jeder liebe was er wil: Ich liebe Jesum der mein Ziel.

Bassus.



Ah sagt mir nit von gold und schätze/ von pracht und schönheit diser welt:
Es kan mich ja kein ding ergezen/ was mir die welt für augen stelt:



Ein jeder liebe was er will: Ich liebe Jesum der mein Ziel.

5.
Sein reichthum kan man nicht er-
gründen/
Sein allerschönstes angesicht/
Und was von schmutz um ihn zu
finden/
Verbleichet und veraltet nicht:
Ein jeder liebe was er wil:
Ich liebe Jesum/der mein ziel.

6.
Er kan mich über all's erheben/
Und seiner klarheit machen gleich:
Er kan mir so vil schätze geben /

Das ich wär unerschöpflich reich:
Ein jeder liebe was er wil:
Ich liebe Jesum / der mein ziel.

7.
Und ob ichs zwar noch muß ent-
behren/
So lang ich wandle in der zeit;
So wird er mirs doch wol gewäh-
ren/
Im Reiche seiner Herrlichkeit:
Drum thu ich billich was ich wil/
Und liebe Jesum / der mein ziel.

Cantus.



Jesu / meiner Freuden Freude / Je = su meines Glaubens Licht/
Jesu / meiner Seelen Weide / Je = su meine Zu = ver = sicht/



O wie kommt dein Name mir / so gewünscht und lieblich für:

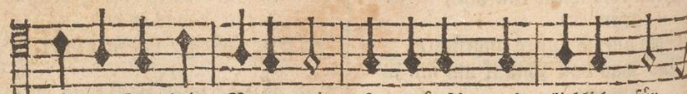


Dein Gedächtnus/ Jesu / machet/ daß mein traurigs Herze lachet.

Tenor.



Jesu / meiner Freuden Freude / Jesu meines Glaubens Licht/
Jesu / meiner Seelen Weide / Jesu meine Zu = ver = sicht/



O wie kommt dein Name mir / so gewünscht und lieblich für.



Dein Gedächtnus/ JESU/ machet/ daß mein traurigs Herze lachet.

Jesu

Altus.



Jesu / meiner Freuden Freude / Jesu meines Glaubens Licht /
Jesu / meiner Seelen Weide / Jesu meine Zu : ver : sicht /



O wie kömmt dein Name mir / so gewünscht und lieblich für :



Dein Gedächtnus / Jesu / machet / daß mein traurigs Herze lachet.

Bassus.



Jesu / meiner Freuden Freude / Jesu meines Glaubens Licht /
Jesu / meiner Seelen Weide / Jesu meine Zu : ver : sicht /



O wie kömmt dein Name mir so gewünscht und lieblich für :



Dein Gedächtnus / Jesu / machet / daß mein traurigs Herze lachet.

D

I. Jesu /

1.

Jesu/ meiner freuden freude/
 Jesu meines glaubens liecht/
 Jesu/ meiner seelen weide/
 Jesu meine zuversicht/
 O wie kömmt dein Name mir/
 So gewünscht und lieblich
 für:
 Dein gedächtnus / Jesu / ma-
 chet/
 Daß mein traurigs herze la-
 chet.

2.

Jesu/ dich lieb ich von herzen/
 Wird auch nie von liebe satt:
 Der ist frey von allen schmer-
 zen/
 Der dich/ liebster Jesu / hat.
 Du sihest in mein herz hinein/
 Dir kan nichts verborgen seyn:
 Du weißt wol/ daß ich dich liebe
 Und sonst alles von mir schiebe.

3.

Jesu meines lebens sonne/
 Jesu meiner sinnen lust /
 Ausser dir / o meine wonne/
 Ist nichts liebers mir bewust/
 Küsse/ schönster Jesu/ mich/
 Werther schatz / ich küsse dich/
 Ich umfange dich im glauben/
 Dich sol mir kein teufel rau-
 ben.

4.

Jesu/ Schutzherr der bezwäng-
 ten/
 Jesu/ der verlassnen schilt:
 Jesu / helffer der bedrängten/
 O du Vatters Ebenbild.
 Ich laß erd und himmel sehn/
 Wann nur Jesus bleibet mein:
 Erd und himmel wurden helle/
 Wäre Jesus nicht zur stelle.

5.

Jesus ist der mich kan laben;
 Jesus ist der mich erhält:
 Wird ich meinen Jesum ha-
 ben/
 Ey/ so laß ich alle welt:
 Wann der tod mein augen
 bricht/
 Laß ich dennoch Jesum nicht:
 Wird ich meinen geist auff-
 geben/
 Ist er meines lebens leben.

6.

Wird gleich geist und blut ver-
 schwinden /
 Geht gleich leib und leben hin/
 Kan ich meinen Jesum finden/
 Ey so hab ich doch gewinn:
 Jez schon/ hab ich Jesu dich/
 Jesu / Jesu/ du hast mich/
 Jesu bleib du ewig meine/
 Ich wil ewig seyn der deine.

Aria Voce sola.

Homo Dei creatura cur in car -- ne mori- tura est tam parva tibi

cura pro æter - na glori - a est tam parva Tibi

cura pro æ -- ter - - - na glo - - ria.

2.

Illa quanta sit si scires, præter eam nil sitires, nec mundana
sic ambires, vana transitoria, nec mundana
sic ambires, vana transitoria.

3.

Et si pœnas infernales, cognovisses quæ & quales
tuos utique carnales appetitus frangeres,
tuos utique carnales appetitus frangeres.

Cantus.



IESU/ IESu/ Du mein Leben/ IESu/ meiner Seelen Heil/
Sage/ was sol ich Dir geben/ Du/ mein auserwehlter Theil/



Ich/ ich wil mich selbstn Dir/ Dir/ O IESu/ meine Zier/



Gänzlich geben zu leibeigen: nichts sol meinen Vorsatz beugen.

Tenor.



IESU/ IESu/ Du mein Leben/ IESu/ meiner Seelen Heil/
Sage/ was sol ich Dir geben/ Du mein auserwehlter Theil/



Ich/ ich wil mich selbstn Dir/ Dir/ O IESu/ meine Zier/



Gänzlich geben zu leibeigen: nichts soll meinen Vorsatz beugen.

IESU

Altus.



Jesus / Jesus / Du mein Leben / Jesus / meiner Seelen Heil /
Sage / was sol ich Dir geben / Du / mein auserwählter Theil /



Ich / ich wil mich selbstn Dir / Dir / O Jesus / meine Zier /



Gänzlich geben zu leibeigen: nichts sol meinen Vorsatz beugen.

Bassus.



Jesus / Jesus / Du mein Leben / Jesus / meiner Seelen Heil /
Sage / was sol ich Dir geben / Du mein auserwählter Theil /



Ich / ich wil mich selbstn Dir / Dir / O Jesus / meine Zier /



Gänzlich geben zu leibeigen: nichts sol meinen Vorsatz beugen.

I. Jesus

2.
 Ich ergebe dir mein Herze/
 Difes sol dein eigen seyn:
 Auch der gröste Hölle-schmerze/
 Und all andre Qual und Pein/
 Sol mich doch nicht kehren ab/
 Dir: verbleib ich bis ins Grab:
 Ja ich wil in deinem lieben/
 Mich ohn Ende freulich üben:

3.
 Dir ergeb ich meine Augen/
 Dife sollen für und für/

Wan sie gleich des Creuzes Lagen
 Beißet / dennoch sehn nach dir.
 Du / o Jesu / du mein Licht/
 Machest / daß mir nichts gebricht:
 Du bist meiner Augen Sonne/
 Von dir hab ich Freud und Wonne.

4.
 Dir ergeb ich mein Gehöre/
 Daß dasselbe fort und fort /
 Sich nach nichts sonders kehre/
 Als allein nach deinem Wort:

Dir/

Ein andere Weiß.

Cantus I.

The musical score consists of four staves. The first staff is for the voice, marked 'Jesu.' and 'Allegro'. The second staff is for the instrument, marked 'Allegro'. The third staff is for the voice, marked 'Altus'. The fourth staff is for the instrument, marked 'Allegro'. The music is in 3/2 time and features various musical notations including notes, rests, and dynamic markings like 'p' (piano).

Dir/ ergeb ich meinen Mund/
Daß er Dein Lob mache kund/
Daß er dir Dankopfer bringe/
Dich mit Ehren, ruhm besinge.

5.

Dir/ ergeb ich meine Hände:
Dise sollen allezeit/
Deine Werk ohn einig Ende/
Zu verrichten seyn bereit.
Dir/ e geb ich jeden Schritt:
Jeder Schritt und jeder Tritt/

Sol geschehen Dir zu Ehren/
Und dein Ehre zu vermehren.

6.

Endlich wil ich Dir ergeben/
Alles/ alles was ich bin:
Jesus/ Jesus/ liebstes Leben/
Nimm es gnädig von mir hin.
Schlägt gleich Kreuz und Unglück
drein/
Sollen doch dein eigen seyn
Meine Reden/ meine Stunen/
Mein Gedanken/ mein Beginnen.

Cantus II.



Jesus/c.



Allegro



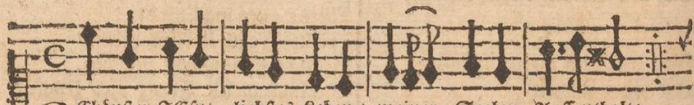
Bassus.



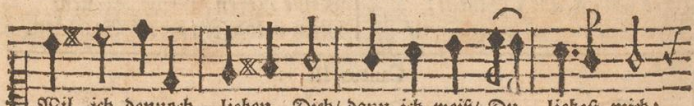
Allegro



Cantus.



Schönster Jesu / liebstes Leben / meiner Seelen Aufenthalt /
Dir hab ich mich ganz ergeben : Ob ich wol gar ungestalt /



Wil ich dennoch lieben Dich / dann ich weiß / Du liebest mich :



Drum wil ich vest an dir hangen / und mit Liebe Dich umfassen.

Tenor.



Schönster Jesu / liebstes Leben / meiner Seelen Aufenthalt /
Dir hab ich mich ganz ergeben : Ob ich wol gar ungestalt /



Wil ich dennoch lieben Dich / dann ich weiß / Du liebest mich :



Drum wil ich vest an Dir hangen / und mit Liebe Dich umfassen.

Schön

Altus.



Gebüster Jesu/ liebtes Leben/ meiner Seelen Aufenthalt/
Dir hab ich mich ganz ergeben/ Ob ich wohl gar ungestalt/



Wil ich dennoch lieben Dich/ dann ich weiß/ Du liebest mich:



Drum wil ich vest an dir hangen/ und mit Liebe Dich umfassen.

Bassus.



Gebüster Jesu/ liebtes Leben/ meiner Seelen Aufenthalt/
Dir hab ich mich ganz er: geben: Ob ich wohl gar ungestalt/



Wil ich dennoch lieben Dich/ dann ich weiß/ Du liebest mich:



Drum wil ich vest an Dir hangen/ und mit Liebe dich umfassen.

1. Schön

2.
 Andre mögen Freude haben
 In der falsch geschmückten Welt/
 Die mit allen ihren Gaaben/
 Bald zergethet / bald zerfällt :
 Nur mein Iesus sol es seyn/
 Den ich lieben wil allein /
 Und von dem ich nicht wil weichen/
 Solt ich schon des Todes verbleichen.

3.
 Andre mögen Wollust lieben/
 Und darinnen lange Jahr
 Sich mit grossen Freuden üben/
 Iesum lieb ich immerdar/

Andre mögen Gold und Gelt/
 Halten vor ihr liebstes Zelt:
 Iesu wil ich mich vertrauen /
 Und auf Ihn beständig bauen.

4.
 Nun/ was frag ich nach der Erden/
 Und nach dem/ was drinnen ist/
 Dañ mir kan nichts liebers werden/
 Als mein Heiland Iesus Christ
 Nach dem Himmel frag ich nicht:
 Dann ich habe mich verpflichtet/
 Meinem Iesu treu zu bleiben:
 Mich sol nichts von Ihm vertreib
 ben.

Violino I.



Tardissime.



Organo.



Tardissime

5.
Es mag krachen/es mag knallen/
Dieses rund gebaute Zelt:
Es mag ligen/es mag fallen/
Ich sieh als ein starker Held:
Dann mein Jesus ist bey mir:
Der /der wird mich für und für/
Als mein Beystand mächtig schützen/
Wider aller Teufel blitzen.

6.
Jesus/Jesus ist mein Leben/
Ich verbleib Ihm zugethan:
Ihm sol seyn hiermit ergeben/
Alles/was ich geben kan:

Meine Sinnen/Werk und Wort/
Alles sol/o liebster Hort/
Dir gestellet seyn zu Ehren/
Nichts sol mich von Dir ablehren.

7.
Jesus/Jesum wil ich lieben/
Hier und dort in Ewigkeit:
Solten mich gleich hie betrüben/
Aller Jamer/ alles Leid/
Was frag ich nach Höll und Todt?
Jesus hilft mir aus der Noht/
Der wird mich ins Leben führen/
Da die Seinen jubiliren.

Violino II.



Tardissime



Cantus.



Jesu ist und bleibt mein Leben / Jesu ist mein Eigenthum/
 Meines Herzens größter Ruhm: Jesu hab ich mich ergeben:
 Er ist meines Lebens Licht / Meinen Jesum laß ich nicht.

Tenor.



Jesu ist und bleibt mein Leben / Jesu ist mein Eigenthum/
 Meines Herzens größter Ruhm: Jesu hab ich mich ergeben:
 Er ist meines Lebens Licht / Meinen Jesum laß ich nicht.

2.

Jesum hab ich eingesenket/
 Zieff in meines Herzens
 schrein/
 Jesu ist und bleibet mein:

Stets mein Herz an Jesum
 denket/
 Alles ist auff Ihn gericht/
 Meinen Jesum laß ich
 nicht.

3. Nichts

Altus.



Bassus.



3.

Nichts ist mir auff diser Er-
den/
Lieber / als das Iesulein/
Lieb sol mir mein Iesus seyn /

Bis ich werd zu Aschen wer-
den.

Weil mir glüht das Lebens-
Licht /

Laß ich meinen Iesum nicht.

4. Will

4.

Wil mich gleich die Welt be-
thören/

Daß ich Jesum lassen sol.

Bleibt mein Herz doch Jesus
voll.

Jesum wil ich stets beehren.

Er ist meines Lebens Liecht/

Meinen Jesum laß ich nicht.

5.

Laß die Welt und Teufel wü-
ten/

Jesus ist mein besser Freund/

Der es allzeit treulich meynt/

Jesus wird mich wol behü-
ten/

Auf ihn ist mein Trost gericht/

Meinen Jesum laß ich nicht.

6.

Jesum hab ich mir erwöhlet/

Jesus sol mein Beystand

seyn/

Wann die schwere Sünden,
Pein/

Mein geängstes Herz quälet/

Drum mein Herz mit Freuden
spricht:

Meinen Jesum laß ich nicht.

7.

Mich sol nichts von Jesu
scheiden/

Sünder/Teufel/Höll und Tod/

Auch die allergrößte Noht:

Er ist mein in Creuz und Lei-
den.

Wann mich Sünd und Tod
ansicht/

Laß ich meinen Jesum nicht.

8.

Solt auch gleich die Welt zer-
spalten/

Und zu Grund und trümmern
gehn/

Wil ich dennoch feste stehn/

Und bey meinem Jesu hal-
ten.

Er ist meine Zuversicht/

Meinen Jesum laß ich nicht.

9.

Wann mir gleich die Augen
brechen/

Das Behöre mir verschwind/

Und die Todes-Angst sich findt/

Wan die Zung nicht mehr kan
sprechen/

Und der Lebens-Faden bricht/

Laß ich meinen Jesum nicht.

10.

Muß ich gleich die Welt ver-
lassen/

Ist doch meines Lebens Zier/

Jesus/ um/ und neben mir/

Auf der finster Todes Stras-
sen:

Er ist meines Lebens Liecht/

Meinen Jesum laß ich nicht.

Canto

Canto solo & organo

Wer da Christum lieb zu haben einmal recht gelernet hat/

dem ist aller Kunst und Raht in das Herze eingegraben /

dann alleine Christum küssen ist weit besser dann vil wissen.

2.
Ach daß ich dich dann mein Jesu/
Nur alleine küssen solt/
Deine Lieb mir über Gold/
Das weißtu mein Jesu du.
Schärfste Jesu mein Verlangen/
Dir beständig anzuhängen.

3.
Du mein Jesu hast gegeben/
Dich zu lieben die Begir/
Gib auch das Vollbringen mir/
So genüget mir mein Leben;
Nichts wünsch ich auf diser Erden/
Als nur Eins mit dir zu werden.

Cantus.



Wunder : grosse Treu ! O hohes Werk der Gnaden !
 Ich / der ich Asch und Staub / Erscheine hier geladen /
 Bey königlichem Mahl / bey Deinem Tisch / Herz Christ /
 Darauf Du selbst die Kost und Lebens : Speise bist.

Tenor.

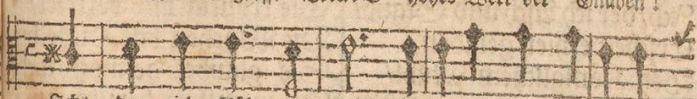


Wunder : grosse Treu ! O hohes Werk der Gnaden !
 Ich / der ich Asch und Staub / Erscheine hier geladen /
 Bey königlichem Mahl / bey deinem Tisch / Herz Christ /
 Darauf Du selbst die Kost und Lebens : Speise bist.

Altus.



Wunder: grosse Tren! O hohes Werk der Gnaden!



Ich/ der ich Asch und Staub/ Erscheine hier geladen/



Bei königlichem Mahl/ bei Deinem Tisch/ Herz Christ/



Darauf Du selbst die Kost und Lebens: Speise bist.

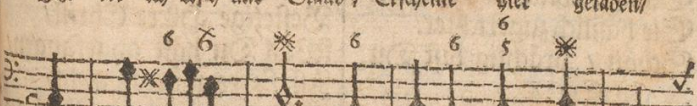
Bassus.



Wunder: grosse Tren! O hohes Werk der Gnaden!



Ich/ der ich Asch und Staub/ Erscheine hier geladen/



Bei königlichem Mahl/ bei deinem Tisch/ Herz Christ/



Darauf Du selbst die Kost und Lebens: Speise bist.

P

1.

Wunder: grosse Treu!
O hohes Werk der Gnaden!

Ich/ der ich Asch und Staub/
Erscheine hier geladen/
Bey Königlichem Mahl/
Bey Deinem Tische/ Herz
Christ/

Darauff Du selbst die Kost/
Und Lebens: Speise bist.

2.

Ich komme/ Herz/ zu Dir/
Du ehrest meine Seele/
Zu seyn ihr süßer Gast.
Damit Dein Herz erwehle
Sie dir zur lieben Braut.
Du schenkst ihr theures
Pfand/

Und zeigest wie so vil
Du an ihr Heil gewandt.

3.

Schön lieblich bist du Herz:
Sie häßlich zugerichtet.
Schön/ prächtig bist Du
Herz:

Sie nackend und vernichtet.
Du bist vor Lieb entbrant:
Sie als ein Eis so kalt/
Groß bist Du Herz von
Macht:

Sie under der Gewalt.

4.

Du bist der Weg/ das Liecht:
Sie blind und ganz verirret/
Du bist der Freuden: strom:
Sie traurig und verirret/
Die Wahrheit bist Du selbst:
Sie glaubet dennoch nicht.
Du meinst es herzlich gut:
Sie Treu und Glauben
bricht.

5.

Sehr herzlich bist du Herz:
Sie als ein Wurm verachtet:

Der Heilbrunn bist du Herz:
Sie durstig und verschmachtet:

Du bist mein Lebens: Fürst/
Ihr Thun verdient den Tod:
Das Manna bist Du selbst:
Ihr fehlet Himmel: Brot.

6.

Bestetige Herz Christ/
Was Du hast angefangen/
Ist sie es würdig nicht/
So trägt sie doch Verlangen.

Kehr ein/ Dir stehe frey
Diß arme Herzens: Haus/
Komm/ süßer Jesu komm!
Mach einen Tempel drauß!
O Gottes